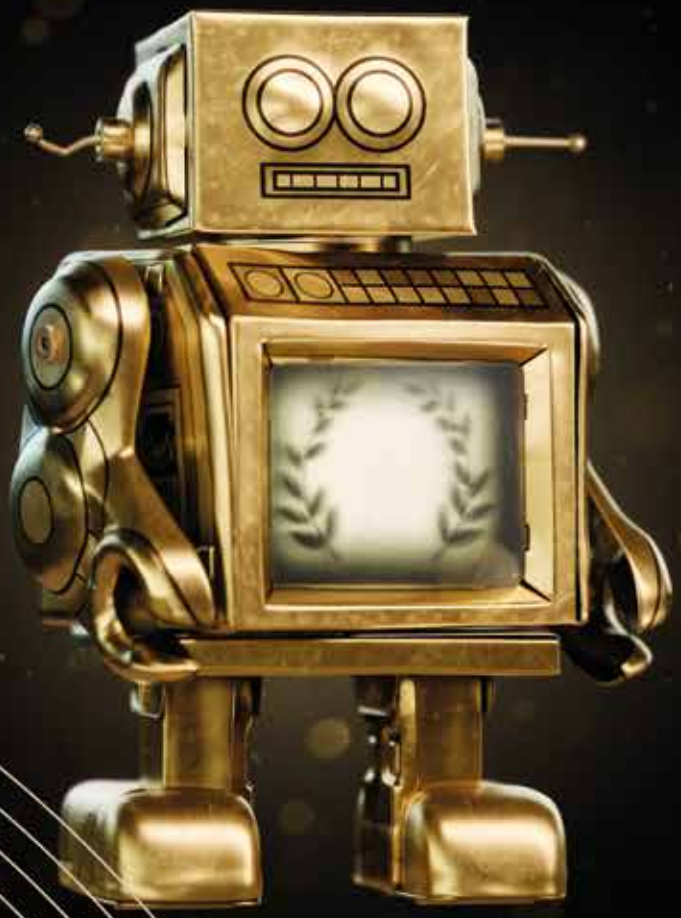
03 – 17 JULI 22

WÜRZ BURG



INKL. CENTER-FOLD & STAR-SCHNITT

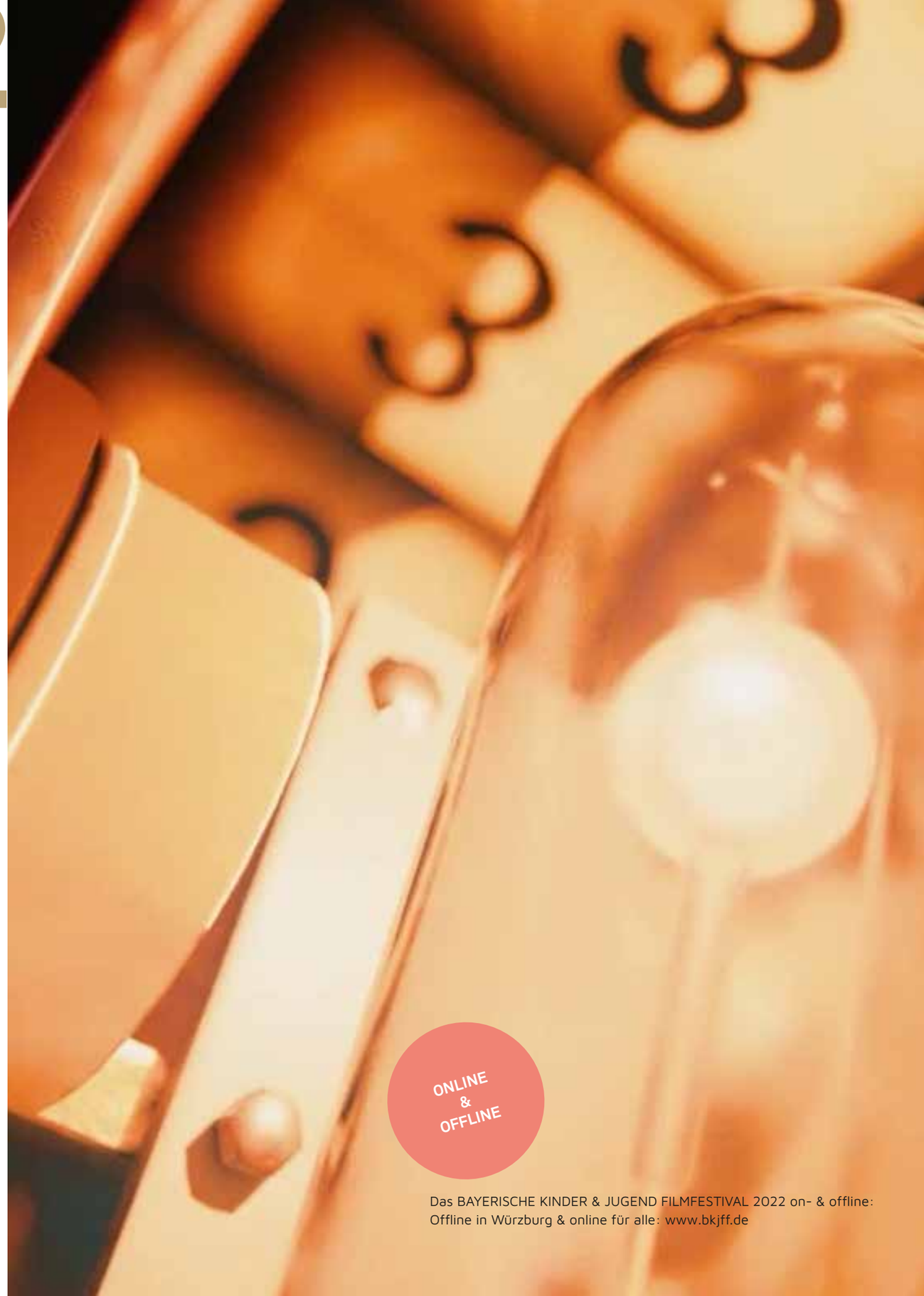
BKJFF

BAYERISCHES KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL

www.bkjff.de

PARTNER & FÖRDERER: Das BAYERISCHE KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL 2022 ist eine Veranstaltung des JFF – Institut für Medienpädagogik und des Bayerischen Jugendring (BJR) in Zusammenarbeit mit dem Bezirksjugendring Unterfranken. Weitere Kooperationspartner des Festivals sind der Stadtjugendring Würzburg, der Kreisjugendring Würzburg, die Stiftung Forum Recht und das Deutsche Jugendherbergswerk Landesverband Bayern. Unterstützer des Festivals sind das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, die vielen bayerischen Bezirke, vertreten durch den Bezirk Unterfranken, die Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM) die Stadt Würzburg sowie der Landkreis Würzburg
DESIGN & LAYOUT: Vincent Wolf, Luminous Delusion (www.luminousdelusion.com)

Das BAYERISCHE KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL 2022 ist eine Veranstaltung des JFF – Institut für Medienpädagogik und des Bayerischen Jugendring (BJR) in Zusammenarbeit mit dem Bezirksjugendring Unterfranken. Weitere Kooperationspartner des Festivals sind der Stadtjugendring Würzburg, der Kreisjugendring Würzburg, die Stiftung Forum Recht und das Deutsche Jugendherbergswerk Landesverband Bayern. Unterstützer des Festivals sind das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, die sieben bayerischen Bezirke, vertreten durch den Bezirk Unterfranken, die Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM), die Stadt Würzburg sowie der Landkreis Würzburg.



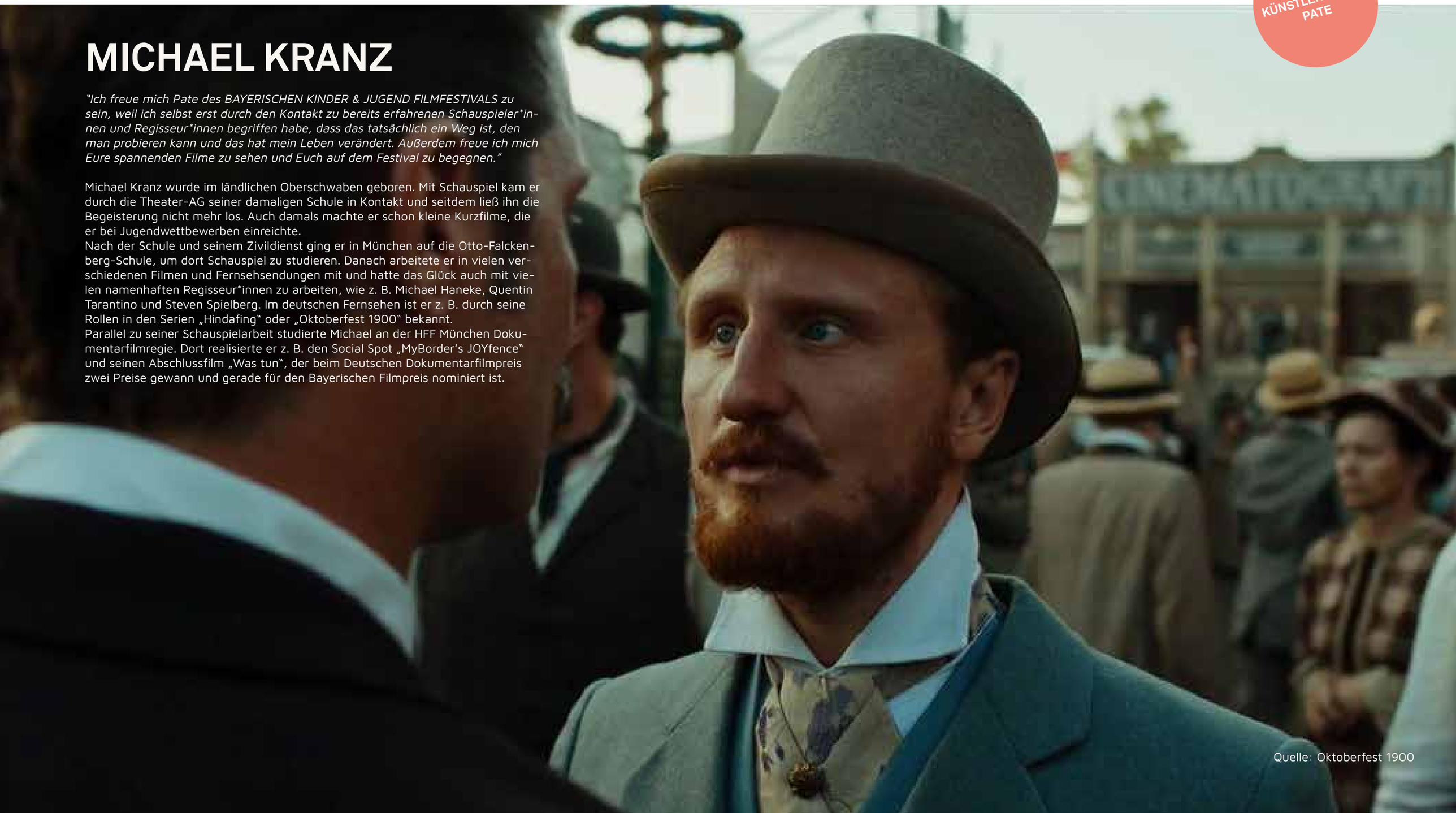
Das BAYERISCHE KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL 2022 on- & offline:
Offline in Würzburg & online für alle: www.bkjff.de

KÜNSTLERISCHER PATE

MICHAEL KRANZ

*"Ich freue mich Pate des BAYERISCHEN KINDER & JUGEND FILMFESTIVALS zu sein, weil ich selbst erst durch den Kontakt zu bereits erfahrenen Schauspieler*innen und Regisseur*innen begriffen habe, dass das tatsächlich ein Weg ist, den man probieren kann und das hat mein Leben verändert. Außerdem freue ich mich Eure spannenden Filme zu sehen und Euch auf dem Festival zu begegnen."*

Michael Kranz wurde im ländlichen Oberschwaben geboren. Mit Schauspiel kam er durch die Theater-AG seiner damaligen Schule in Kontakt und seitdem ließ ihn die Begeisterung nicht mehr los. Auch damals machte er schon kleine Kurzfilme, die er bei Jugendwettbewerben einreichte.
Nach der Schule und seinem Zivildienst ging er in München auf die Otto-Falckenberg-Schule, um dort Schauspiel zu studieren. Danach arbeitete er in vielen verschiedenen Filmen und Fernsehsendungen mit und hatte das Glück auch mit vielen namenhaften Regisseur*innen zu arbeiten, wie z. B. Michael Haneke, Quentin Tarantino und Steven Spielberg. Im deutschen Fernsehen ist er z. B. durch seine Rollen in den Serien „Hindafing" oder „Oktoberfest 1900" bekannt.
Parallel zu seiner Schauspielarbeit studierte Michael an der HFF München Dokumentarfilmregie. Dort realisierte er z. B. den Social Spot „MyBorder's JOYfence" und seinen Abschlussfilm „Was tun", der beim Deutschen Dokumentarfilmpreis zwei Preise gewann und gerade für den Bayerischen Filmpreis nominiert ist.



Quelle: Oktoberfest 1900

Foto: StMAS/Tina Nötel

Liebe Filmbegeisterte,

endlich: das BAYERISCHE KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL findet wieder live statt. Freunde treffen, Neues sehen, die Welt entdecken: Diese Gemeinschaftserlebnisse kann kein digitales Medium ersetzen.

Das Filmfestival ist eine ganz besondere Veranstaltung, für die ich sehr gerne die Schirmherrschaft übernommen habe. Es ist deswegen so besonders, weil Kinder und Jugendliche uns mitnehmen in ihre Welt. Was bedrückt sie? Was wollen sie verändern?

Wonach sehnen sie sich? Unsere Gesellschaft erweitert ihren Horizont, wenn sie jungen Menschen Gehör schenkt. Zu meinen wichtigsten politischen Zielen gehört es daher, die Partizipation von Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Beim BAYERISCHEN KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL erleben Kinder und Jugendliche die ganze Kreativität der Filmwelt. Sie blicken hinter die Kulissen und lernen von Profis, wie Filme entstehen, wie eine Bluebox, wie Stunts funktionieren – sehr wertvolle erste Einblicke in ein spannendes Berufsfeld. Sehr wichtig sind auch die Diskussionen über die Vielfalt in unserer Gesellschaft. Diversity als Festival-Sonderthema ist ein starkes Zeichen gegen den Krieg in der Ukraine, der unser freiheitliches Leben angreift. In der Ukraine entscheidet sich, welche Bedeutung die Würde, die Vielfalt und die Sicherheit der Menschen in Europa haben.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Freude und Inspiration – ein Festival, das lange in Erinnerung bleibt!

Ulrike Scharf
MdL, Bayerische Staatsministerin
für Familie, Arbeit und Soziales

Das BAYERISCHE KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL (liebevoll abgekürzt BKJFF) feiert die Werke von jungen Filmschaffenden aus ganz Bayern. Das Festival gastiert alle zwei Jahre in einer anderen bayerischen Region. Die Ausnahme stellte hier das BKJFF 2020 dar, wir haben es den Umständen entsprechend im Heimkino genossen. Jetzt 2022 sind wir im wunderschönen Würzburg beherbergt.
Es liegen nun über zwei Jahre Pandemie hinter uns. Eine der Sachen, die uns verlässlich durch diese Zeit getragen haben, waren gute Filme. Gerade auch die vielfältigen, lustigen, kreativen und nachdenklichen Produktionen der Kinder und Jugendlichen aus Bayern brachten Lichtblicke zwischen Homeschooling und Homeoffice. Die online präsentierten Kinder- und Jugendfilmfestivals schafften Kinoatmosphäre in unseren Wohnzimmern und versprachen Abwechslung in dem von Isolation geprägten Alltag. Für diese Momente wollen wir den filmschaffenden Kindern und Jugendlichen zuallererst danken. Ihr habt alle Einschränkungen mitgetragen, viele Einbußen hingenommen und dabei die letzten beiden Jahre auch noch kreativ genutzt und unseren Alltag bereichert.

Ein großer Dank geht an die Festivalteams aus den Bezirken. Wir waren begeistert, wie innovativ und vielfältig sich unsere Kinder- und Jugendfilmfestivals in Bayern online präsentierten. Die Homepages im Universum des BAYERISCHEN KINDER & JUGEND FILMFESTIVALS (www.bkjff.de) wurden zu Festivalzentren umgestaltet. So wurden eigens designte virtuelle Kinos eröffnet, bei denen sich die Festivalbesuchenden begegnen, unterhalten und Filme anschauen konnten, die klassische Geräuschkulisse des realen Kinos inklusive. Angenehm übersichtlich, benutzerfreundlich und ansprechend wurden die Filme in Form von Mediatheken präsentiert. Bereichert wurden diese mit Anmoderationen der Filmgruppen und liebevollen geführten Q&As mit den Filmteams. Die Wertschätzung der Produktionen wurde auf allen medialen Ebenen sichtbar. Um noch mehr Festivalatmosphäre zu schaffen, wurden interaktive Filmworkshops angeboten, Livestreams zu den Preisverleihungen veröffentlicht und Chatforen für den Austausch während des Festivalzeitraums genutzt. Nicht zuletzt wurden den Kindern und Jugendlichen die Preise auch persönlich an deren jeweiligen Heimatorten überreicht. Gerade auch für Kinder konnten wir umfangreiche moderierte, kuratierte Filmprogramme anbieten, die sich einer regen Nachfrage erfreuten. Dies sind nur einige Beispiele dafür, wie engagiert sich die Festivalteams in allen Bezirken Bayerns um einen adäquaten Ersatz für die etablierten Offline-Filmfestivals kümmerten. Es lässt sich festhalten, dass durchweg eine würdige Bühne für die Produktionen des bayerischen Filmnachwuchses gesucht und gefunden wurde.

Nun 2022 wollen wir beim BKJFF in Würzburg das Beste aus beiden Welten zusammenbringen. So präsentieren wir weiterhin alle Filme online. Damit können wieder alle Preisträgerfilme aus den Bezirken Bayerns weit über Würzburgs Grenzen hinaus strahlen. Ergänzt wird dies durch ein moderiertes Kinderfilmprogramm, das insbesondere Kindergruppen und Schulklassen angeboten wird.
Gleichzeitig darf das Festival wieder der Ort werden, wo sich die junge Filmszene Bayerns trifft. Die Jugendlichen werden nach Würzburg eingeladen, präsentieren sich gegenseitig ihre Filme im Kino Central, erhalten Workshops von Expert*innen und drehen gemeinsam Clips im Zentrum der Stadt. Zudem werden die bayerischen Kinder- und Jugendfilmpreise des Ministerpräsidenten vergeben. Endlich wieder vor Publikum auf einer großen Bühne in Präsenz und gebührend beklatscht. Dieser Programmhöhepunkt wird hybrid zelebriert am 10. Juli um 15 Uhr im Congress Centrum Würzburg und online im Livestream unter bkjff.de. Die Preise des Ministerpräsidenten werden in Würzburg durch Frau Staatsministerin Judith Gerlach überreicht.

Nicht zuletzt ist das BKJFF ein Produkt der engen Zusammenarbeit zwischen BJR, JFF, den Strukturen der Jugendarbeit, den Medienfachberatungen und vor allem den jungen Filmschaffenden aus ganz Bayern. Allen Zuschauer*innen des Festivals wünschen wir viel Spaß und viele spannende Eindrücke!
Unser Dank gilt insbesondere auch allen Partner*innen vor Ort in Unterfranken und im Speziellen in Würzburg, die das Festival in dieser wunderschönen Stadt ermöglichen und diese Plattform für die Kinder- und Jugendproduktionen bieten.
Des Weiteren den Jurys für die Kinder- und Jugendproduktionen, dem künstlerischen Paten und dem ganzen Team. Das Festival könnte aber nicht stattfinden ohne zuverlässige und engagierte Geldgeber*innen. Wir danken Stadt und Landkreis Würzburg, den Bayerischen Bezirken, der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien, der Stiftung Forum Recht, dem Deutschen Jugendherbergswerk und natürlich nicht zuletzt dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales. Eine besondere Ehre ist es uns, dass Frau Staatsministerin Ulrike Scharf die Patenschaft für das Festival übernommen hat!

Wir freuen uns auf die hybride Variante des BKJFF 2022 in Würzburg und wünschen allen viel Spaß mit tollen Filmen, spannenden Workshops und interessanten Begegnungen.

Matthias Fack
Präsident Bayerischer
Jugendring (BJR)

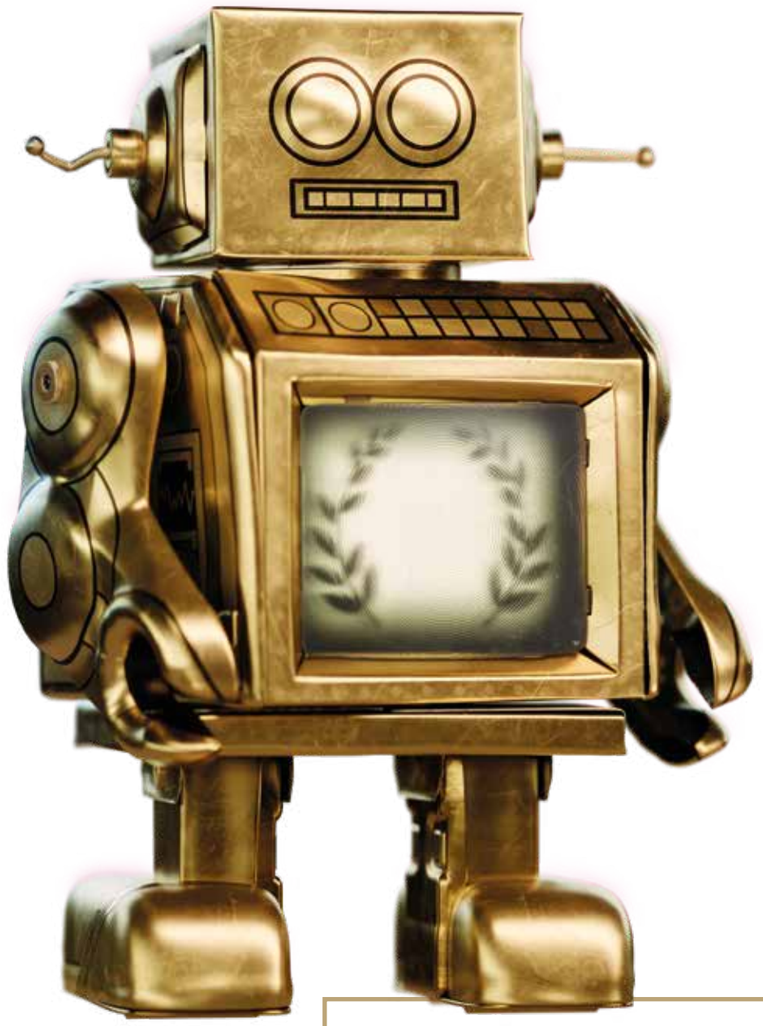
Kathrin Demmler
Direktorin JFF – Institut
für Medienpädagogik

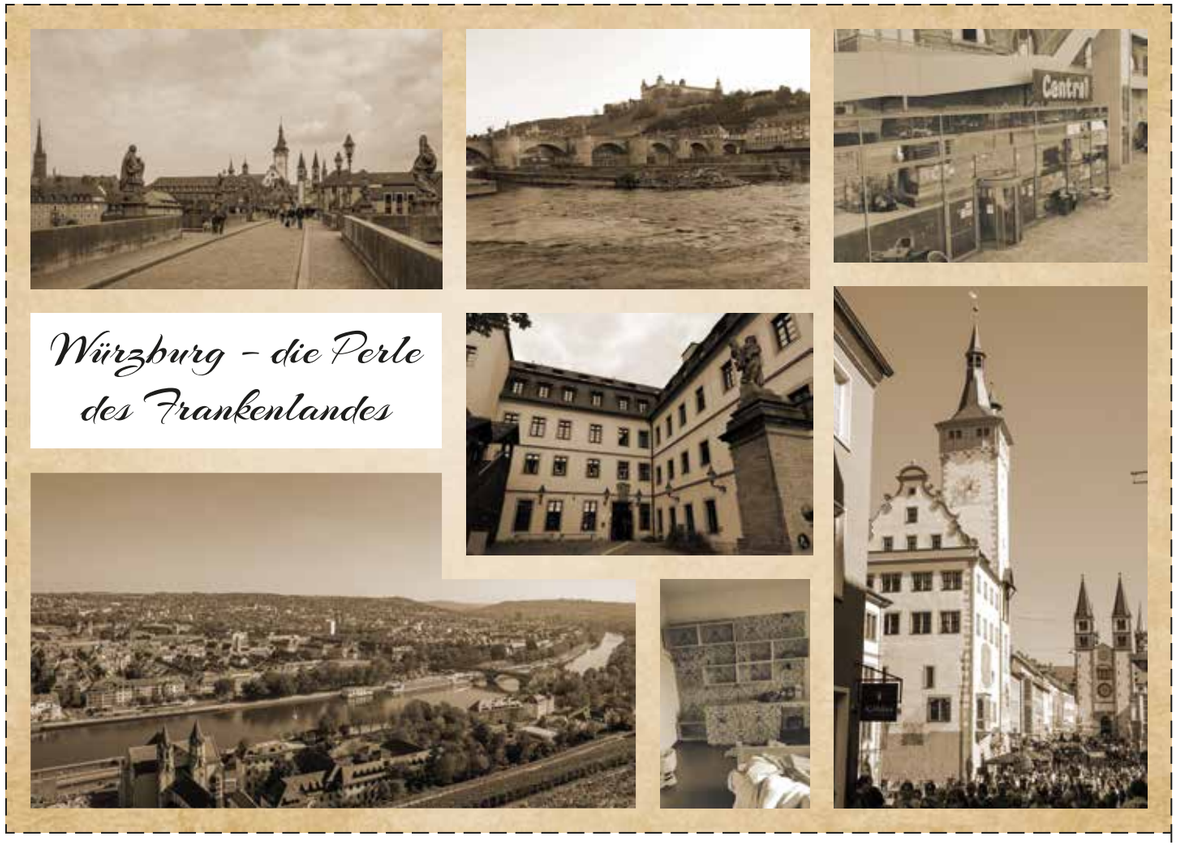
DIE CRÈME DE LA CRÈME DES JUNGEN BAYERISCHEN KURZFILMS

... zu Gast im Netz und in Würzburg

Beim BAYERISCHEN KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL, oder liebevoll BKJFF abgekürzt, präsentieren wir herausragende Preisträger-Kurzfilme aus allen Bezirken Bayerns, garniert mit einem bunten Rahmenprogramm. Das Festival ist der Treffpunkt der jungen bayerischen Filmszene und der Ort an dem die Verleihung der bayerischen Kinder- und Jugendfilmpreise des Ministerpräsidenten stattfindet.
Das BKJFF ist das kulturelle Highlight der bayerischen Jugendfilmszene. Hier präsentiert sich der bayerische Filmnachwuchs mit technischer und erzählerischer Raffinesse dem filminteressierten Publikum. In allen sieben Regierungsbezirken und in München haben 2021/2022 Bezirksfestivals stattgefunden, bei denen die jeweilige Jury die drei bis fünf Jugendpreisträger*innen, sowie Kinderfilme und den Sonderpreis für das landesweite Festival nominierten. Das landesweite Kinder- und Jugendfilmfestival zieht als Wanderveranstaltung alle zwei Jahre in eine andere Stadt in Bayern und zeigt die besten Arbeiten junger Filmschaffender zwischen 4 bis 26 Jahren aus ganz Bayern.

Nachdem 2020 das Festival kurzfristig ist Netz verlegt werden musste, sind zwei Festivaljahre mit viel Onlineerfahrung vergangen und wir nutzen die Ressourcen des Gelernten. Das Festival wird hybrid! Die Filme können weiterhin weltweit im Netz ihr Publikum finden und werden im Rahmen eines Kurzfilmprogramms in Würzburg gezeigt. Gestreamt werden die ca. 70 Filme mit Q&As mit den jungen Filmschaffenden zwischen dem **3. und 17. Juli 2022** unter www.bkjff.de. Die Filme des KINDERPROGRAMMs sind bis zum Ende der Sommerferien online über die Festivalseite buchbar.
Neben den Filmen, Q&As, Anmoderationen und Talks ist ein weiterer Höhepunkt des Festivals die Vergabe der bayerischen Kinder- und Jugendfilmpreise.
Bei der **Preisverleihung am 10. Juli 2022 um 15 Uhr** werden in Würzburg acht Filme ausgezeichnet. Unter anderem werden hier die Kinder & Jugend Filmpreise des bayerischen Ministerpräsidenten vergeben. Die Auszeichnungen sind mit jeweils 500 Euro dotiert.





GRÜSSE AUS WÜRZBURG

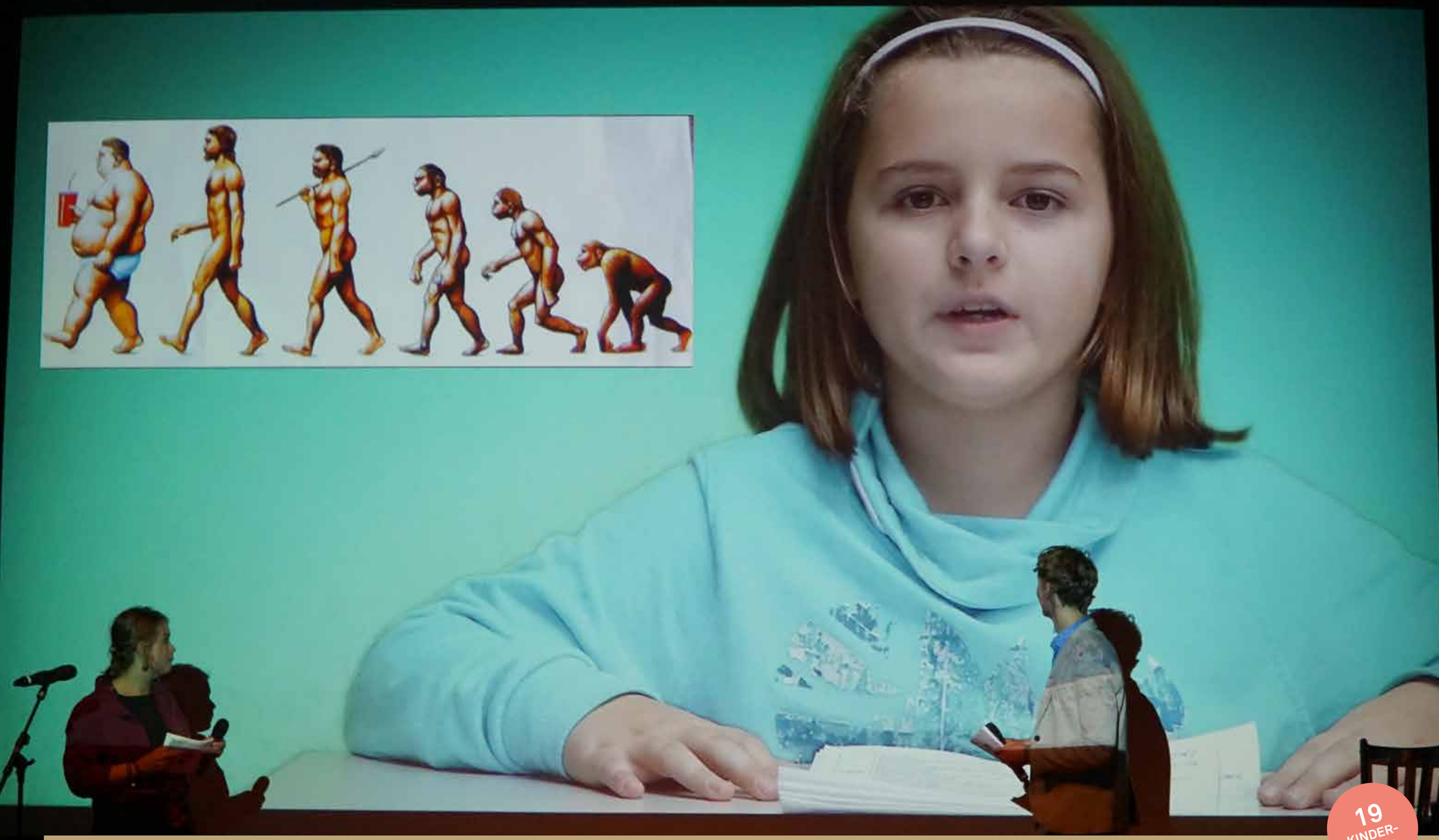
Ausschneiden und verschicken

PREISE & KATEGORIEN

Beim BKJFF werden am 10 Juli 2022 um 15 Uhr im Congress Centrum Würzburg die Bayerischen Kinder & Jugendfilmpreise, dotiert mit insgesamt 4500 Euro, vergeben. Preise gibt es in folgenden Kategorien:

- Kategorie bis 8 Jahre gestiftet vom bayerischen Ministerpräsidenten
- Kategorie 9-12 Jahre gestiftet vom bayerischen Ministerpräsidenten
- Kategorie 12-16 Jahre gestiftet vom bayerischen Ministerpräsidenten
- Kategorie 17-21 Jahre gestiftet vom bayerischen Ministerpräsidenten
- Kategorie 22-26 Jahre gestiftet vom bayerischen Ministerpräsidenten
- Kategorie Medienhochschule / junge Professionelle gestiftet von den bayerischen Bezirken
- Sonderpreis zum Sonderthema vom JFF und BJR
- Sonderpreis von der Stadt Würzburg
- Sonderpreis der Jury vom Landkreis Würzburg
- Sonderpreis der jungen Filmszene der Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM)

Außerdem können noch “Besondere Anerkennungen” ausgesprochen werden.



19 KINDER-FILME

DAS KINDERPROGRAMM

Das Kinderprogramm des BKJFF ist das Festival der Vier- bis Zwölfjährigen. Alle Kinderfilme, die hier präsentiert werden, haben entweder in ihrem jeweiligen Bezirk einen Kinderfilmpreis gewonnen, sind durch die Medienfachberater*innen nominiert oder direkt eingereicht worden.

Das Filmprogramm wurde durch ein Auswahlgremium zusammengestellt und eine sechsköpfige Kinderjury wählt aus allen gezeigten Filmen die beiden Besten aus. Diese erhalten den Kinderfilmpreis, gestiftet vom Freistaat Bayern.

Im Kinderprogramm 2022 sind drei jeweils 45- bis 60-minütige moderierte Filmblöcke mit den unterschiedlichsten Kinderfilmproduktionen von Kindern für Kinder aus ganz Bayern zu sehen. Das Programm für die Kleinen beinhaltet Filme für Kinder bis sieben Jahre und die beiden Programme für die Großen sind ab dem Grundschulalter geeignet. Die Filmprogramme sind vom 3. Juli bis zum Ende der Bayerischen Sommerferien online buchbar als Video-On-Demand oder Download-Link oder via USB-Stick. Alle Infos unter: www.bkjff.de

KINDER-JURY

Carolin Baumann, 12 Jahre, Würzburg
Laurin Fabian Hidringer, 10 Jahre, Winterhausen
Lean Adelmann, 11 Jahre, Margetshöchheim
Marlene Hladik, 13 Jahre, Regensburg
Max Liebald, 13 Jahre, Hilpoltstein
Rebecca Hecht, 10 Jahre, Zell am Main
Juryleitung: **Katharina Hierl** (Medienzentrum PARABOL, Organisation KINDERPROGRAMM)

KINDER-FILME

KINDERFILMPROGRAMM 1
1 **Die Suche nach Katis Mutter – A Kuckuck Story** • Katholischer Kinderhort Kaufbeuren, Schwaben
2 **Wo bleibt der Regen** • MB9 – Ellis Kupser, München
3 **Klecksi auf Reisen** • Kids aus dem Haus für Kinder am Karl-Marx-Ring, München
4 **Das Ostereinhorn** • Isabella Stilett, Aresing, Oberbayern
5 **Hex Hex in der Schule** • Ethikgruppe 2 der Grundschule Erlangen-Tennenlohe, Mittelfranken
6 **Portalreisen und ein Geisterhaus** • Trickfilm-Team aus dem KIZ Mainaschaff, Unterfranken

KINDERFILMPROGRAMM 2
7 **Wo bitte wohnt das Glück?** • AWO-Hort an der Eichendorfschule Veitshöchheim, Unterfranken
8 **The Wild Horse** • Anna und Nina, München
9 **Kinder Zentral** • Filmteam im Osterferienprogramm im Jugendtreff Waldbüttelbrunn, Unterfranken
10 **Ein galaktischer Fall** • Eckentaler Chaos Crew, Mittelfranken
11 **Glibby und Clumpy** • Jugendzentrum Aurex Schwabach, Mittelfranken
12 **Angekommen?** • Video AG der Grundschule Rieden, Oberpfalz
13 **Die versunkene Stadt** • Tanz- und Folkloreensemble Ihna Erlangen, Mittelfranken

KINDERFILMPROGRAMM 3
14 **Kristall der Einsicht** • Filmteam im Osterferienprogramm im Jugendzentrum Rimpar, Unterfranken
15 **Rettende Ohren** • Kinderkino München, München
16 **Mr. Teddy** • Filmcrew im Kinder- & Jugendhaus „Wiese 69" Nürnberg, Mittelfranken
17 **Best of Kids News** • KidsNews-Team/Oliver Kellermann Alzenau, Unterfranken
18 **Die zweite Arche** • Moviebande Nördlingen, Schwaben
19 **Gestrandet auf dem Locus** • LocusPokus, München

19 KINDER-FILME

40 JUGEND-FILME

DAS JUGENDPROGRAMM

Das Jugendprogramm des BKJFF ist das Festival der 12- bis 26-Jährigen. Bevor sich die Jugendfilmszene aus ganz Bayern beim BKJFF online trifft, geht es für die jungen Filmschaffenden in Bayern darum, bei den Bezirksfestivals ihre Filme einzureichen und sich mit dem Sieg für die bayerische Ebene zu qualifizieren. Alle Bezirksfestivals nominieren drei bis fünf Filme für das Jugendprogramm.

Im Jugendprogramm 2022 laufen die Siegerfilme der Bezirksfestivals aus den sieben Regierungsbezirken und München. Darunter sind Filme aller Genres: Spiel-, Dokumentar-, Animations- und Experimentalfilme sowie Musikvideos. Alle Filme entstanden in Eigenregie und gewähren authentische Einblicke in jugendliche Lebenswelten. Auf Wunsch erhielten die Filmteams Unterstützung von Medienzentren und von Medienfachberatungen. Online sind die Filme vom 3. – 17. Juli 2022 abrufbar unter: www.bkjff.de

JUGEND-JURY

Cornelia Ackers (Bayerischer Rundfunk – Redaktion Kino & Debüt)
Lea Agmon (Nachwuchsfilmemacherin aus Unterfranken)
Matthias Penzenstadler (Medienfachberatung Niederbayern)
Lina Spieth (Schauspielerin / http://linamariaspieth.com)
Kai Stöckl (Filmschaffender)
Juryleitung: **Michael Gurt** (JFF / flimmo)

JUGEND-FILME

1 **Sanfter Engel** • Lorenz Baier, Marvin Rizzo, Julia Baumgartner, 2021 • Spielfilm • 11 Min. • Mittelfranken
2 **Das Wesen der Stille** • Focas-Films, 2020 • Spielfilm • 19 Min. • Mittelfranken
3 **Leb' ein bisschen** • Hugo Eismann, 2020 • Spielfilm • 12 Min. • Mittelfranken
4 **Conflict – Sirae** • Kredo, 2020 • Spielfilm • 14 Min. • Mittelfranken
5 **Aussengeister** • Lilith Klaus, 2020 • Spielfilm • 13 Min. • Mittelfranken
6 **Schuld** • Nina Raab und Marlene Seibt, 2022 • Spielfilm • 12 Min. • Erlangen / Mittelfranken
7 **Searching for Connection** • Yannick Horn, 2022 • Spielfilm • 12 Min. • Nürnberg / Mittelfranken
8 **Klub der Gewinner – Es kann jeden treffen** • Toni und Team, 2022 • Spielfilm • 15 Min. • Roth / Mittelfranken
9 **Bis in alle Ewigkeit** • Kevin Thai & Limeblood, 2021 • Spielfilm • 16 Min. • Nürnberg / Mittelfranken
10 **Wir oder ihr** • Hayat.Prod., 2021 • Spielfilm • 9 Min. • Nürnberg / Mittelfranken
11 **Ass-Ansichtssache** • Drehmetrie, 2022 • Spielfilm • 10 Min. • München
12 **Stand-In** • Anna Maria Ebert & Laura Schinzel, 2020 • Spielfilm • 8 Min. • München
13 **Sealand** • Paul Scholten, Conrad Winkler, Matthäus Wörle, 2020 • Dokumentarfilm • 30 Min. • München
14 **Woke Up Like This** • Leonie Hofmann, Lisa Hingerl, 2021 • Animationsfilm • 4 Min. • München
15 **Nur Ein Sandkorn** • Zdf Und Bavaria Mediengestalter Azubis, 2020 • Spielfilm • 17 Min. • München
16 **Flow** • Bitteeinenfilm, 2021 • Experimentalfilm • 7 Min. • München
17 **Verzeih mir, Vater** • Jona Schlosse, 2020 • Spielfilm • 22 Min. • München
18 **Kaltmiete** • Marc Philip Ginolas, 2020 • Spielfilm • 14 Min. • München
19 **Raumtrenner** • Paul Hordych Und Leon Golz, 2020 • Spielfilm • 13 Min. • München
20 **Die Kornmuhme** • Florian Ecker & Team, 2021 • Spielfilm • 11 Min. • Niederbayern
21 **Luft holen** • Beatrice Bayerl, Katharina Plonka, 2021 • Experimentalfilm • 4 Min. • Niederbayern
22 **Ausgrenzung** • T.E.-Production, 2020 • Dokumentarfilm • 11 Min. • Niederbayern
23 **Nähe** • Linus, Sophia und Ella, 2021 • Spielfilm • 9 Min. • Oberbayern
24 **Covid ist…!** • Jugendtreff-Kolbermoor Produktion, 2021 • Musikvideo • 4 Min. • Oberbayern
25 **Teenager** • Zebrastreifen, 2021 • Sonstiges • 10 Min. • Oberbayern
26 **Collapsing Timelines** • Conscious Productions (ehem. Childcinema), 2021 • Spielfilm • 7 Min. • Oberbayern
27 **Wir sind doch auch Menschen** • Hugo Eismann, 2021 • Spielfilm • 6 Min. • Oberfranken
28 **Staying Alive** • Amelie Huber, Carina Angerer, Jannik Ringlein und Tiago Bandeira, 2021 • Spielfilm • 11 Min. • Oberfranken
29 **Mo ve Vietnam** • Christian Deusel, 2020 • Dokumentarfilm • 21 Min. • Oberfranken
30 **Kulturenpuzzle** • Kulturenpuzzle, 2019 • Reportage • 2 Min. • Oberfranken
31 **Ausnahme-Zustand** • Luisenfilm, 2020 • Dokumentarfilm • 8 Min. • Unterfranken
32 **Ella** • Leonie Waschik, 2021 • Spielfilm • 19 Min. • Unterfranken
33 **Kameraden** • Coronation of Entertainment, 2020 • Spielfilm • 27 Min. • Unterfranken
34 **Odessa** • Marius Macarei & Sophia Schuster, 2021 • Spielfilm • 15 Min. • Schwaben
35 **Mond** • Don't stop the Motion (Jugendzentrum Thingers), 2021 • Musikvideo • 4 Min. • Schwaben
36 **H2o Tv – Gegen Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung** • H_2o Tv – Die Multikulti Film AG des Jugendhaus H_2o Oberhausen, 2020 • Sonstiges • 5 Min. • Schwaben
37 **Kuukuratv** • Lissy Grobbel, 2021 • Animationsfilm • 4 Min. • Oberpfalz
38 **Laplace** • Diobes Productions, 2021 • Spielfilm • 5 Min. • Oberpfalz
39 **Wenn einer fehlt** • DEN 4 FreundeN, 2020 • Spielfilm • 7 Min. • München
40 **The Search** • Gymnasium Neutraubling und DiobesProductions, 2019 • Spielfilm • 15 Min. • Oberpfalz

40 JUGEND-FILME

Der Begriff Diversität steht für „Vielfalt". Die Akzeptanz von unterschiedlichsten Lebensentwürfen stellt ein wesentliches Ziel in unserer demokratischen Gesellschaft dar. Benachteiligungen müssen vermieden und die Vielfalt muss als Bereicherung verstanden werden. Es geht darum jeden Menschen anzuerkennen und wertzuschätzen, unabhängig seiner Herkunft, seines Geschlechts, seiner sexuellen Orientierung, seiner Religion, seines Lebensalters oder sonstiger Merkmale. Zum Sonderthema "Diversität" wurden viele Filme bei den Bezirksfestivals eingereicht. Die "Sonder-"Preisträger*innen werden beim BKJFF in Würzburg und online präsentiert.

BKJFF
BAYERISCHES KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL

2022

BKJFF

BAYERISCHES KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL

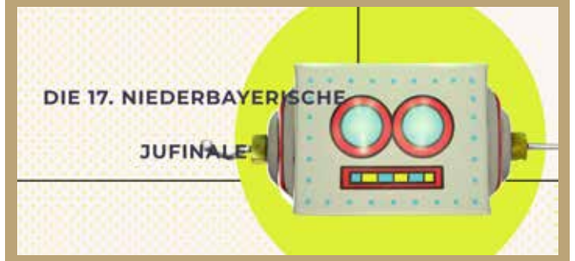
www.bkjff.de

PARTNER & FÖRDERER: Das BAYERISCHE KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL 2022 ist eine Veranstaltung des JFF – Institut für Medienpädagogik und das Bayerischen Jugendring (BJR) in Zusammenarbeit mit dem Bezirksjugendring Unterfranken. Weitere Kooperationspartner des Festivals sind der Stadtjugendring Würzburg, das Kreisjugendring Würzburg, die Stiftung Forum Recht und das Deutsche Jugendherbergswerk Landesverband Bayern. Unterstützer des Festivals sind das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, die sieben bayerischen Bezirke, vertreten durch den Bezirk Unterfranken, die Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM), die Stadt Würzburg sowie der Landkreis Würzburg.

DESIGN & LAYOUT: Vincent Wild, *Luminous Delusion (www.luminousdelusion.com)*

JUFiNALE
JUGENDFILMFESTIVAL · NIEDERBAYERN

WECHSELND ALLE ZWEI JAHRE



JUFiNALE
JUGENDFILMFESTIVAL · OBERFRANKEN

WECHSELND ALLE ZWEI JAHRE

JUFiNALE
JUGENDFILMFESTIVAL · OBERPFALZ

WECHSELND ALLE ZWEI JAHRE

SCHWÄBISCHES KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL

WECHSELND ALLE ZWEI JAHRE

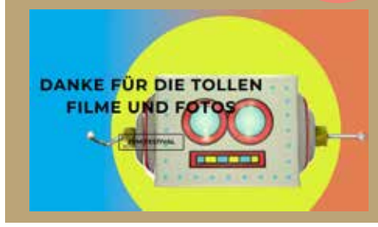
JUFiNALE
JUGENDFILMFESTIVAL · OBERBAYERN

WECHSELND ALLE ZWEI JAHRE

JUFiNALE
JUGENDFILMFESTIVAL · UNTERFRANKEN

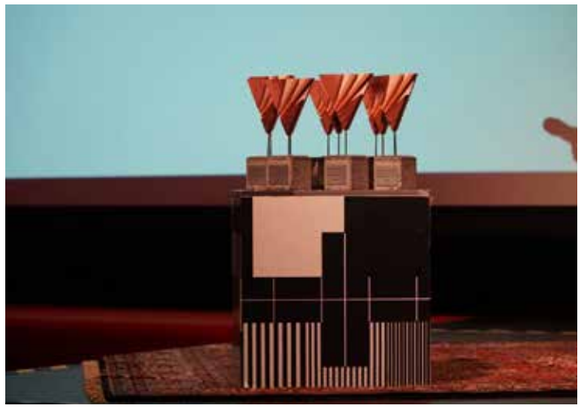
KiFINALE

WECHSELND ALLE ZWEI JAHRE



1989 – 2022

Was 1989 mit einer Handvoll filmbegeisterten jungen Menschen begann, ist mittlerweile eine Institution in der bayerischen Jugendfilmszene: Der Ort, an dem Filmemacher*innen zwischen vier und 26 Jahren aus Bayern ihre Filme einer größeren Öffentlichkeit präsentieren können, an dem sie sich miteinander messen, vernetzen und austauschen können – und an dem sie auch manchmal, wenn sie die Jury überzeugen konnten, ihre Preise für ihre eigenen Filme von der Bühne tragen dürfen!



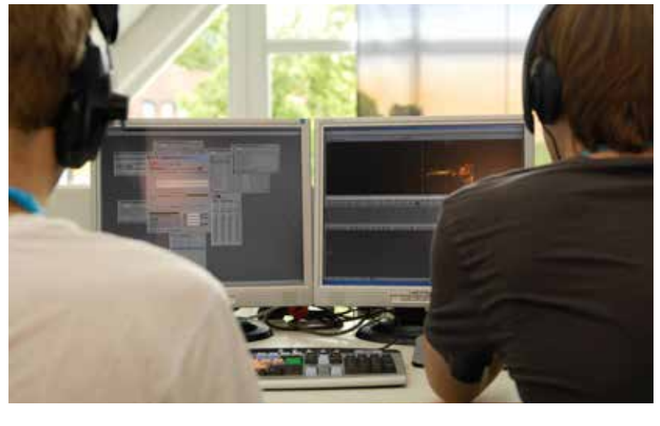
JUFiNALE
JUFiNALE
JUFiNALE

3. Bayerisches
Jugend
Film
Fest
Dokumentation
22. - 24.
April '94
22.-24. April 1994
in Würzburg

TALK
Studio

JUFiNALE
Bayerisches Jugendfilmfestival
Das Festival
der jungen Filmszene
16/17/18
Mai 2014
CinemaxX
Regensburg

Bayerisches
Kinder & Jugend
Filmfestival
21. - 24.
Juni



Bayerisches
Kinder & Jugend
Filmfestival
neun
16-19 Juni 16
Kulturzentrum
NEUN Ingolstadt

Bayerisches
Jugend
Filmfest
'89

UNBOXING THE LAW BAYERISCHES KINDER & JUGENDFILMFESTIVAL MEETS STIFTUNG FORUM RECHT

Im Rahmen des BAYERISCHEN KINDER & JUGENDFILMFESTIVALS in Würzburg produzieren rund 150 Filmschaffende im Alter von 12 bis 26 Jahren aus ganz Bayern am Nachmittag des 9. Juli kurze Filmclips zu Recht und Rechtsstaat. Individuell bestückte Pakete mit Requisiten dienen als kreativer Impuls für die Bearbeitung der Themen – von Grundrechten wie Meinungsfreiheit über Fragen zu Gerechtigkeit bis hin zu dystopischen Vorstellungen.

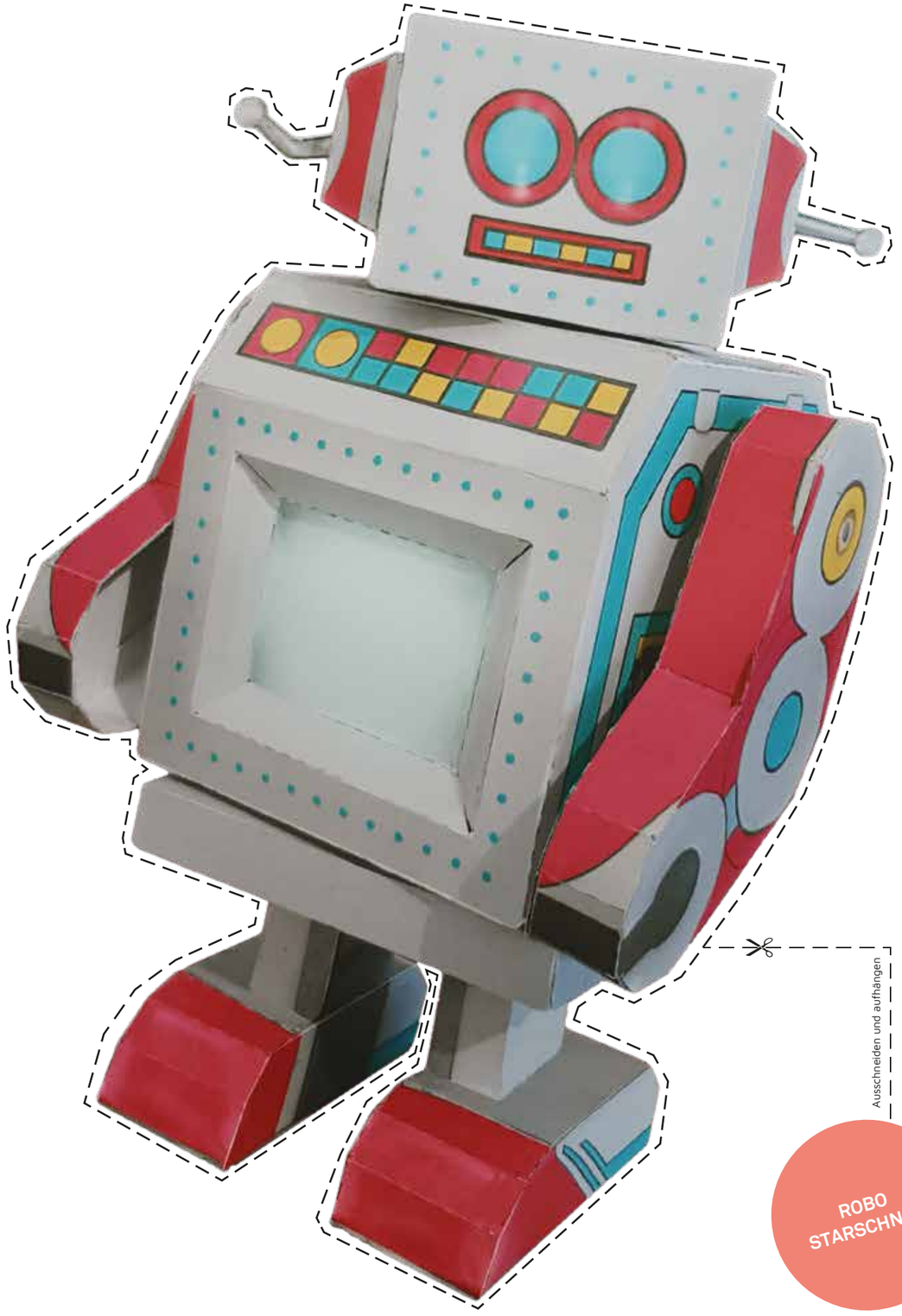
Unboxing-Videos sind ein Phänomen des Internetzeitalters: Sie erfreuen sich zunehmender Beliebtheit bei der jungen Online- Community und werden nicht mehr nur von Influencer*innen genutzt. Bei konventionellen Unboxing-Videos steht ein verpacktes, neues Produkt wie Sneaker, Kleidung oder Smartphone im Fokus, das vor laufender Kamera aus der Verpackung entnommen, erklärt und direkt probiert wird. Die Stiftung Forum Recht kapert dieses beliebte Format und nimmt buchstäblich den Rechtsstaat auseinander. Nadine Korn, Leiterin Vermittlung und Bildungsarbeit bei der Stiftung, erläutert: „Wir eignen uns ein Marketing-Tool wie das Unboxing-Video zur Wissensvermittlung an und laden dazu ein, sich mit einem vermeintlich abstrakten Thema auseinanderzusetzen und dieses auf die Alltagsebene herunterzubrechen. Dadurch möchten wir einen Bezug zur Lebensrealität der Jugendlichen herstellen und zum Nachdenken und Diskutieren über rechtliche und gesellschaftliche Themen anregen."

Denn was heißt eigentlich Rechtsstaatlichkeit? Wer hat in einem Rechtsstaat das Sagen? Ist Recht immer gerecht? Ob bei Begegnungen mit der Polizei, beim Verreisen oder Einkaufen, bei der Teilnahme an Demonstrationen oder wenn uns die Bürokratie gerade lästig erscheint – das Recht ist unsichtbar, bestimmt aber unseren Alltag. Das Recht bietet uns Schutz, kann aber gleichzeitig manipuliert werden. Erst wenn dem Rechtsstaat und dessen Institutionen Gefahr droht, wird uns seine Bedeutung für unser Zusammenleben klar.

Über die Stiftung Forum Recht
Let's talk about Recht! Mit dem Forum Recht entstehen Räume, in denen Menschen über ihre Erfahrungen mit Recht und Rechtsstaatlichkeit sprechen. Hierfür greift die gleichnamige Stiftung aktuelle Themen auf und macht diese zum Gegenstand des Dialogs in der Öffentlichkeit, z. B. mit dem Projekt „Junges Forum Recht": Junge Menschen entwickeln mit Unterstützung der Stiftung digitale und analoge Projekte, die sich auf kreative Weise mit der Relevanz des Rechtsstaats für den Alltag junger Menschen befassen und am Ende bei einem Event präsentiert werden.

Die Stiftung Forum Recht mit Sitz in Karlsruhe wurde 2019 als bundesunmittelbare Stiftung gegründet und hat einen weiteren Standort in Leipzig. In beiden Städten, mobil in ganz Deutschland und vor allem auch digital gestaltet die Stiftung vielfältige Formate zum Austausch. Neben der aktiven Einbindung der Zielgruppen setzt das Team auf eine enge Zusammenarbeit mit einem internationalen Netzwerk von Institutionen sowie Akteur*innen der politischen Bildung, Justiz, Wissenschaft und Kultur.

Fragen zum Projekt „Unboxing the Law" beantwortet das Vermittlungsteam der Stiftung Forum Recht gerne unter: vermittlung@stiftung-forum-recht.de. www.stiftung-forum-recht.de



ROBO STARSCHNITT

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. An den Bezirksfestivals können Kinder und Jugendliche unter 27 Jahren aus ihrem Bezirk (München, Mittelfranken, Niederbayern, Oberbayern, Oberfranken, Oberpfalz, Schwaben, Unterfranken) teilnehmen. Ausgeschlossen sind Filme, die im professionellen oder kommerziellen Kontext entstanden sind.

2. Jeder Film muss in dem Bezirk eingereicht werden, in dem die Mehrheit der beteiligten Kinder und Jugendlichen wohnt. Eine Teilnahme mit demselben Film bei einem anderen Bezirksfestival ist ausgeschlossen. Sofern es auf Bezirksebene kein Kinderfilmfestival gibt oder kein Kinderprogramm im Rahmen der „BKJFF-Filmfestivals" angeboten wird, worüber sich der Kinderfilm qualifizieren könnte, besteht die Möglichkeit den Kinderfilm direkt zum bayernweiten Kinderprogramm einzureichen.

3. Zugelassen sind Filme:
- von jungen Menschen, die bei der Fertigstellung des Films nicht älter als 26 Jahre waren
- in allen Genres in den gängigen Formaten
- die in den vergangenen zwei Jahren entstanden sind
- die eine Laufzeit von 30 Minuten (JUGEND) und 15 Minuten (KINDER) möglichst nicht überschreiten
- deren Produktion maßgeblich in den Händen von unter 27-Jährigen lag (Buch, Regie, Produktion, Kamera)
- bei denen alle Rechte geklärt sind und die abgebildeten Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

4. Die Filme müssen für Jurysichtung und Vorführung in bestmöglicher Qualität vorliegen. Auf den Festivals werden die bei der Einreichung abgegebenen Versionen der Filme gezeigt. Ausnahmen müssen mit dem jeweiligen Festivalbüro abgesprochen werden.

5. Aus den eingereichten Filmen ermittelt eine unabhängige Jury die Filmpreise und nominiert die Filme für die Teilnahme an dem BAYERISCHEN KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL. Aus den auf Bezirksebene nominierten Filmen wählt die Jury des Landesfestivals die Empfänger*innen der Bayerischen Kinder und Jugendfilmpreise aus. Beim BAYERISCHEN KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL wird aber eine Auswahl von Kinderfilmproduktionen vorgeführt. Die Entscheidung der Jurys aller Bezirksfestivals ist unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

6. Mit Anmeldung und Einsendung des Films werden den Veranstaltern folgende begrenzte Rechte unentgeltlich übertragen: Aufführung bei den Festivals auf Bezirks- und Landesebene sowie nichtgewerbliche Vorführungen, Nutzung für Pressearbeit, Werbung, Berichterstattung, Seminar- und Bildungsarbeit sowie Präsentation im Fernsehen und zur Anfertigung von Archivkopien. Die bei der Anmeldung übermittelten personenbezogenen Daten werden gemäß der Datenschutzhinweise verarbeitetet.

7. Die Teilnehmenden bestätigen, dass die Inhalte der Arbeiten selbst erstellt wurden und die Rechte Dritter nicht verletzt werden. Es wird versichert, dass die abgebildeten Personen mit einer eventuellen Vorführung des Films einverstanden sind.

Stand: 16.05.2022

JURYLEITFADEN

Alle Filme im Wettbewerb werden von einer unabhängigen Jury gesichtet und nach bestimmten, vom BAYERISCHEN KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL-Beirat festgelegten, einheitlichen Kriterien bewertet.

ALLGEMEINE KRITERIEN

Die nachfolgend aufgeführten Kriterien für die Bewertung der eingereichten Filme können und sollen nur der Orientierung dienen. Zu den für den Charakter des BAYERISCHEN KINDER & JUGEND FILMFESTIVALs sowie der Bezirks- und Landes-Festivals wesentlichen Merkmalen gehören jedoch, dass sie

- Wettbewerbe für Kinder- & Jugendgruppen sind, und dass die Filme und Videos sich im weitesten Sinne mit Alltag und Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen auseinandersetzen sollten.
- Filme von Kindern und Jugendlichen sein müssen, d. h. dass das Kriterium des Eigenanteils zu berücksichtigen ist.
- Filme aus der Vielfalt an Kinder- und Jugendfilmproduktionen zeigen und prämieren.

Produktionen mit entscheidender Einflussnahme von Pädagog*innen, Gruppenleiter*innen, Eltern oder Filmprofis über 26 Jahren sind nicht im Sinne unseres Wettbewerbs. Jedoch: Völlig ohne Unterstützung Erwachsener oder Profis über 26 Jahren usw. entsteht erfahrungsgemäß nur ein Teil der Filme. Bei den anderen ist ein hoher Eigenanteil positiv, ein hoher Fremdanteil entsprechend negativ zu werten.

Bitte beachten Sie: Ein professionell wirkender Beitrag muss erfahrungsgemäß nicht unbedingt unter professionellen Bedingungen entstanden sein. Er darf nur dann aus der Wertung genommen werden, wenn

- bei der Produktion mehrheitlich und in wesentlichen Bereichen des Films über 26-Jährige beteiligt waren.
- dem Projekt eine kommerzielle Finanzierung (z.B. Auftrags-Produktion o. Ä.) zugrunde liegt.
- der Beitrag eine Länge von 30 Min. übersteigt, ohne dass dies formal oder inhaltlich dezidiert zu rechtfertigen ist (z.B. durch herausragende Leistung, Spannungsbogen über den gesamten Ablauf hinweg erhalten, Inhalt bedarf der ausführlichen Darstellung etc.)

Die Mitwirkung von Profis in nachgeordneten Bereichen (Kamera, Ton, Darstellung, Organisation) ist zulässig, aber nach den oben beschriebenen Maßgaben bei der Wertung zu berücksichtigen.

CHECKLISTE

Entstehungshintergrund

- Handelt es sich um die erste Produktion der Gruppe?
- Waren die Filmemachenden eher jünger oder älter?
- Eigenanteil: Wurde der Film von der Gruppe eigenverantwortlich produziert – oder liegt eine deutliche Einflussnahme von Erwachsenen bzw. Profis vor?
- Entstand der Film unter besonderen sozialen, organisatorischen oder politischen Verhältnissen?

Inhalt

- Authentizität: Spiegelt das Thema die Lebenswelt und unmittelbaren Interessen Jugendlicher wider?
- Ist dieses Thema inhaltlich konzentriert und gründlich bearbeitet, sind Handlungs- und Argumentationslinien stringent?

Formales

- Ist das Thema formal adäquat bearbeitet?
- Sind schauspielerische Leistungen hervorzuheben?
- Sind Kamera-, Ton- und Schnittarbeit einfallsreich und technisch gut ausgeführt?
- Wurde versucht, ungewöhnliche und experimentelle Wege zu gehen?
- Ist ein eigener Stil erkennbar?

Subjektives

- Gefällt, berührt, überrascht der Film?

Anmerkung für die Live-Jury: Die Anwesenheit der Filmgruppen, bei der Vorführung ihres Films, kann positiv in die Bewertung miteinfließen.

FILM
SZENE
BAYERN
U 27

Die Vernetzungs- und Informationsplattform
für die junge bayerische Filmszene.

Bald mehr Informationen dazu unter:
www.bkjff.de

PARLAMENSCH

ein filmisches Planspiel

Wenn du die Gesellschaft verändern könntest, was würdest du tun...?

Vor dieser Frage standen im Sommer 2019 über 100 jugendliche Filmemacher*innen aus ganz Bayern. Ihre Antworten auf diese und weitere Fragen des Lebens in einem politischen System, welches einfache Bürger*innen zu Entscheider*innen werden lässt, gaben sie in Form von neun kurzweiligen Episodenfilmen. Gerahmt und feingeschliffen lassen sich die Schicksale der neun Auserwählten in waschechter Serienform mitverfolgen. Alternativ lässt sich PARLAMENSCH auch als Episodenhäppchen genießen, garniert mit einer Prise Zusatzwissen.

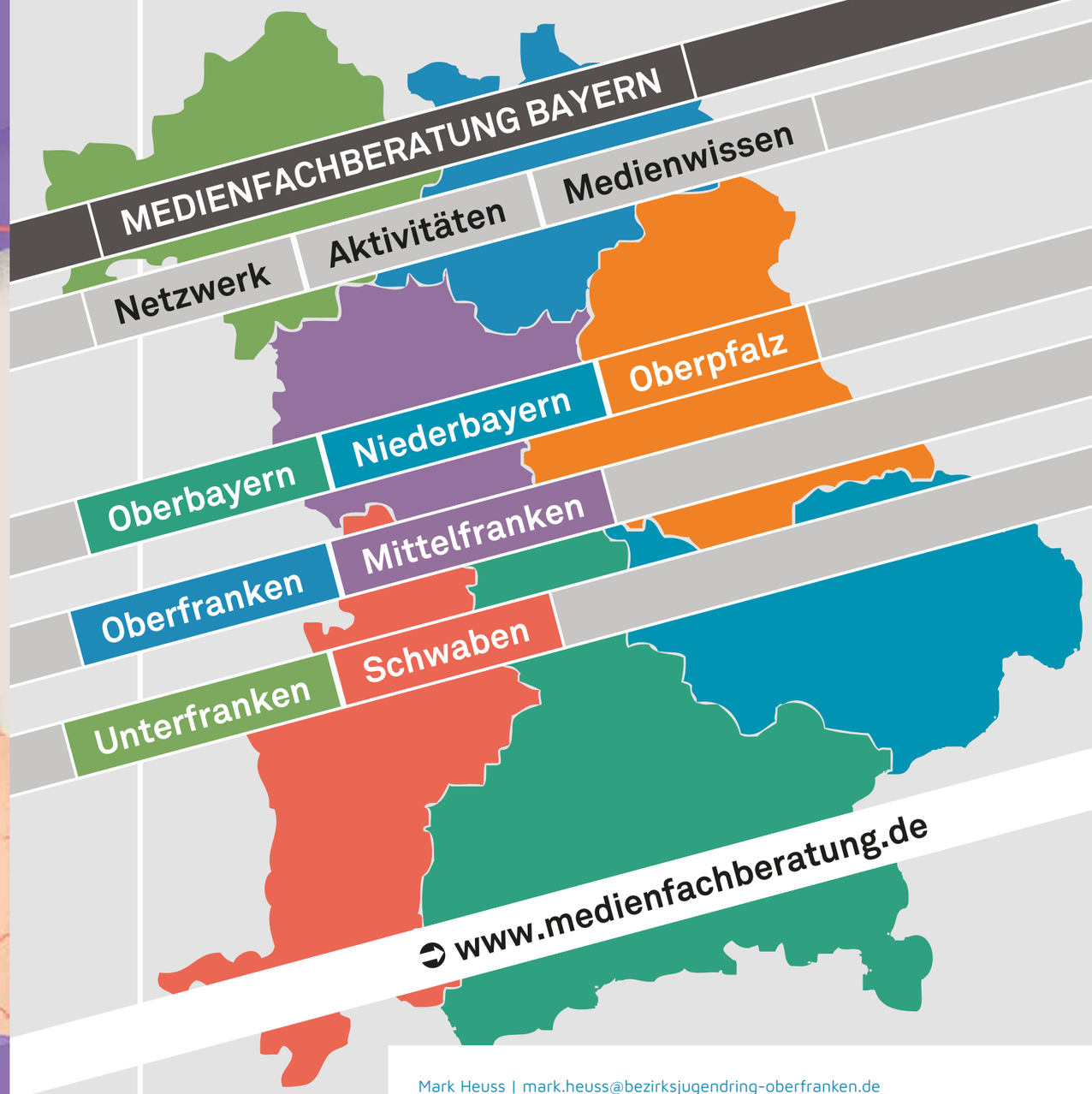
„PARLAMENSCH" ist ein Projekt des JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis in Kooperation mit dem Bayerischen Jugendring. Finanziert durch die Bayerische Sparkassenstiftung und dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München.

www.parlamensch.de

Kontakt

MEDIENFACHBERATUNG BAYERN

Netzwerk | Aktivitäten | Medienwissen



www.medienfachberatung.de

Mark Heuss | mark.heuss@bezirksjugendring-oberfranken.de
Max Körner | max.koerner@bezirksjugendring-oberfranken.de
Mirko Zeisberg | mirko.zeisberg@jugend-unterfranken.de
Klaus Lutz | lutz@parabol.de
oberpfalz@medienfachberatung-oberpfalz.de
Katrin Eder | eder@medienfachberatung-oberpfalz.de
Alexandra Lins | lins@medienfachberatung-oberpfalz.de
Volker Dietl | dietl@medienfachberatung-oberpfalz.de
Verena Wagner | Matthias Penzenstadler medienfachberatung@bezjr-niederbayern.de
Michaela Binner | michaela.binner@jugend-oberbayern.de
Julia Mohnickevjulia.mohnicke@jugend-oberbayern.de
Katharina Kern | katharina.kern@medienfachberatung-schwaben.de
Paul Wollny | paul.wollny@medienfachberatung-schwaben.de

FILMDREH

Mittelfränkisches Kinder Film Festival

Die Geschichte

Jede Geschichte braucht einen Spannungsbogen.

Überlege vor dem Drehen genau, wie du die Geschichte erzählen willst.

Filme dürfen alles, nur nicht langweilig sein!

Tipp: Mach die Geschichte kurz und knackig.

Ein kurzes Drehbuch hilft dir, den Überblick zu behalten.

Es muss etwas Lustiges, Spannendes oder Besonderes geschehen.

Einstellungen

Ein guter Film besteht aus vielen verschiedenen Aufnahmen.

Trau dich, nahe Einstellungen zu machen!

Technik

Ein extra Mikrofon ist wichtig für einen guten Ton!

Mit einem Stativ bekommst du schöne, ruhige Aufnahmen

Schnitt: am Computer werden die Aufnahmen zu einem Film zusammengesetzt

Tipp: Im Film werden Dinge viel kürzer zusammen geschnitten, als sie in Wirklichkeit dauern.

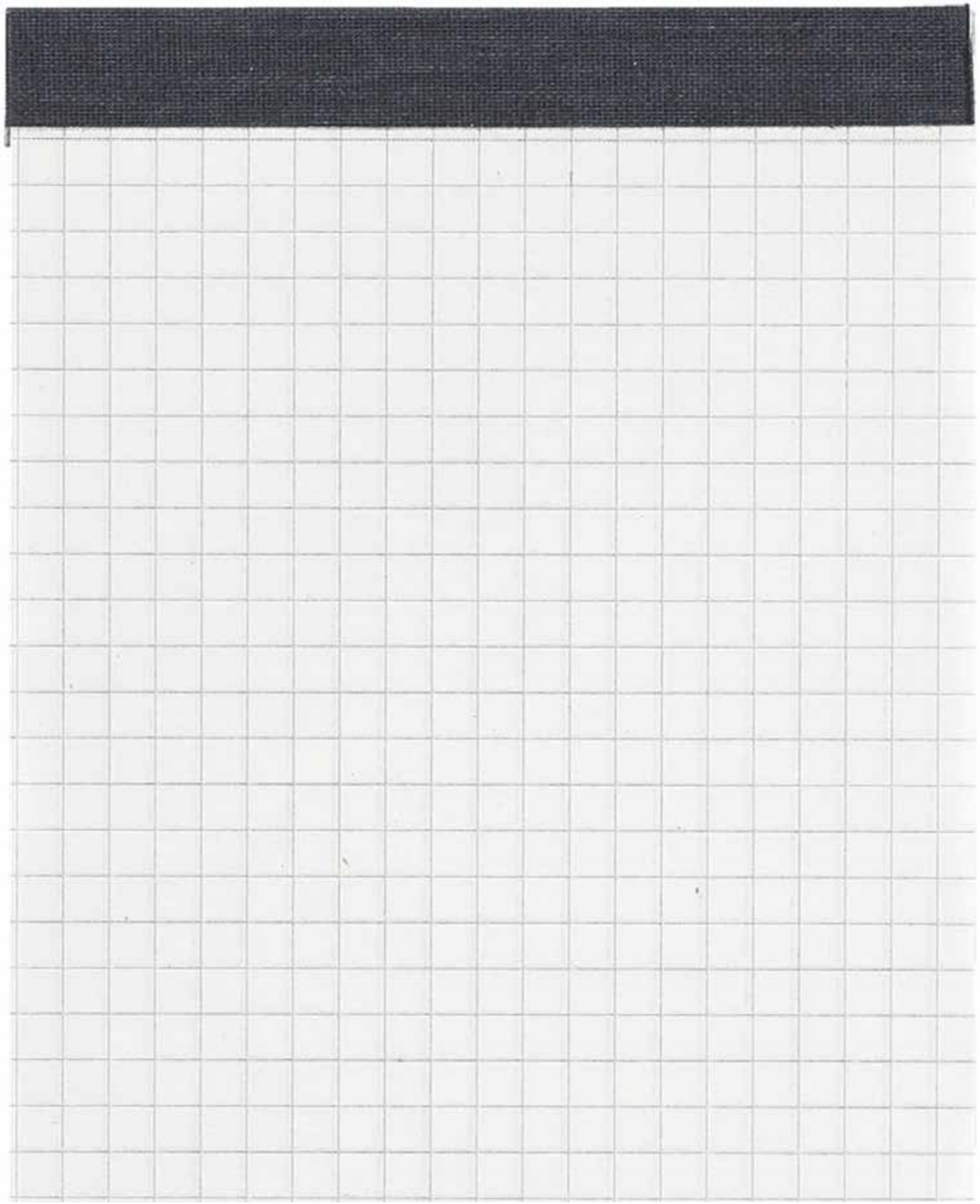
Es gibt sogar kostenlose Schnittprogramme oder Apps. Und auch Musik, die man gratis verwenden darf.

Drehorte und Kostüme

Gut gewählte Orte, Kostüme und Requisiten sind auch wichtig, damit die gewünschte Stimmung richtig rüber kommt.

Tipp: So kannst du Dinge einfach zeigen, anstatt sie mit Worten erklären zu müssen.

kinderfilmfestival-mfr.de



IMPRESSUM

BAYERISCHES KINDER & JUGEND FILMFESTIVAL
Jugendprogramm
Organisationsbüro
JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis
Arnulfstr. 205
80634 München
Tel.: 089 68989 0
Fax: 089 68989 111
Ansprechpartner
Thomas Kupser | 0176 21542092 | thomas.kupser@jff.de

Kinderprogramm
Organisationsbüro
Medienzentrum Parabol
Hermannstraße 33
90439 Nürnberg
Tel.: 0911 810 26 30
Fax.: 0911 810 26 40
Ansprechpartner
Katharina Hierl, Klaus Lutz | hierl@parabol.de

Redaktion: Thomas Kupser, Katharina Hierl, Linus Einsiedler, Kathrin Demmler
V.i.s.d.P.: BJR (Matthias Fack) und JFF (Kathrin Demmler)
Satz & Layout: Oliver Wick >> gestaltet Kommunikation
Design + Roboter: Vincent Wild (Luminous Delusion)

Festivalleitung/-organisation: Thomas Kupser, Klaus Lutz, Katharina Hierl, Nicole Rauch, Linus Einsiedler **BKJFF-Beirat**: Kathrin Demmler (JFF), Thomas Kupser (JFF), Christian Löbel (Mitglied BJR-Landesvorstand), Klaus Lutz (Medienzentrum Parabol), Melda Werstein (BJR), Mirko Zeisberg (BezJr Unterfranken) **Moderation**: Elke Michaelis **Locations**: Jugendherberge Würzburg, Congress Centrum Würzburg, Central im Bürgerbräu **Joker**: Luca Frua, Joshua Hutchison-Bird **Presse**: Anja Berg, Marko Junghänel **On & Off Air Design**: Luminous Delusion (Vincent Wild, Alexander Kleinrensing) **Technik/Stream und mehr**: Martin Noweck, Ayham Bakkar, Markus Bayrle **LiFE**: Jessica Wiehle, Tristan Reitter, Sidonie Greipel, Pia Bohl, Jana Moritz, Jonas Schmidt **Einspieler**: Drehmetrie **Erweitertes Team**: Oliver Lieb, Sonja Breitwieser, Finn Jädicke, Malgorzata Gruszczynska, Banu Sanli, Roland Eckl, Marina Aleksandrova, Tina Drechsel, Jessica Wiehle, Benedikt Aigner, Laura Michalowski, Steff Brosz, Katharina Jäntschi, Annabelle Jüppner, Philipp Grote, Annalena Rosskopf, Lisa Mutschke **Team BezJR Unterfranken**: Verena Rempel, Tina Muck, Nico Hillecke, Götz Kolle, Birol Merdan, Stefanie Kröckel, Arina Galkova, Ismail Malalici **Dank an**: Franziska Fröhlich (Fachbereich Kultur Stadt Würzburg), Killian Schick (Fachbereich Jugend und Familie, Stadtjugendpfleger Stadt Würzburg), Sina-Marie Straub (Stadtjugendring Würzburg), Lambert Zumbrägel (Stadtbücherei Stadt Würzburg), Christoph Kirchner (Filmemacher Unterfranken), Nadine Korn (Stiftung Forum Recht), Frank Findeiß (JFF, Medienpädagoge), Kathrin Jungmann (Kommunale Jugendarbeit, Landratsamt Würzburg) und vielen mehr.

DIE CRÈME DE LA CRÈME DES JUNGEN BAYERISCHEN KURZFILMS

www.bkjff.de

JFF – Institut für Medienpädagogik

BJR Bayerischer Jugendring

BezJR Bezirksjugendring Unterfranken

Stadtjugendring

KJR Kreisjugendring Würzburg

Stiftung Forum Recht

DJH

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Bayerischer Bezirketag
Gefördert von den sieben bayerischen Bezirken

Bezirk Unterfranken

BLM Bayerische Landeszentrale für neue Medien

Stadt Würzburg

Landkreis Würzburg